

## Veranstaltungsinformationen

### Tagungsorte

#### Tagungsort Block 1, Düsseldorf:

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf  
Universitätsstraße 1, 40225 Düsseldorf

#### Tagungsort Block 2, Essen:

Elisabeth-Krankenhaus Essen  
Refektorium – Hörsaalzentrum  
Klara-Kopp-Weg 1, 45138 Essen

#### Tagungsort Block 3, Koblenz:

Katholisches Klinikum Koblenz • Montabaur  
Rudolf-Virchow-Str. 7 – 9, 56073 Koblenz

#### Achtung:

Bitte denken Sie frühzeitig an Ihre Hotelreservierung, falls benötigt, da aufgrund von Messen Engpässe entstehen können.

*Die DGK-Akademie übernimmt keine Hotelkosten und -buchungen!*

## Information zur Zusatzqualifikation

Interventionelle Kardiologie: [curricula.dgk.org/ik](https://curricula.dgk.org/ik)

### \*CME-Punkte

Für die Veranstaltung werden für Teil 1 bis 3 jeweils **16 CME-Punkte** im Rahmen der Anerkennung ärztlicher Fortbildung bei den zuständigen Landesärztekammern eingereicht. Bei Teilnahme an der gesamten Fortbildung (alle 3 Blöcke) ergäbe sich somit eine **gesamte Anzahl von 48 CME-Punkten**. Dienstleistungen und/oder Produkte werden nicht beworben.

*Etwaige Interessenkonflikte werden von den Referierenden vor dem Vortrag offengelegt.*

## Teilnahmebedingungen

### Gebühren

1.150,- €  
1.125,- € für DGK-Mitglieder

Im Interesse eines interaktiven Lernprozesses ist die Teilnehmerzahl auf max. 20 begrenzt.

### Registrierung

1. Melden Sie sich bis zum 23.04.2026 unter **Beachtung der Voraussetzungen zur Teilnahme** online für den Kurs an:  
[herzmedizin.de/fortbilden/39706](https://herzmedizin.de/fortbilden/39706)
2. Über die tatsächliche Teilnahmemöglichkeit entscheidet ein Expertenteam, über dessen Entscheidung wir Sie via E-Mail bis zum 05.05.2026 informieren.
3. Die Rechnung senden wir Ihnen ca. 4 Wochen vor Kursbeginn per E-Mail zu.

Ihre Anmeldung ist personengebunden, verbindlich und verpflichtet zur Zahlung der Kursgebühr. Bei Absage der Veranstaltung seitens des Veranstalters wird die Kursgebühr voll zurückerstattet. Darüber hinausgehende Ansprüche bestehen nicht. Erfolgt eine – wenn auch unverschuldete – Absage des Teilnehmers (**Stornierung muss schriftlich erfolgen!**) bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn, wird für die Stornierung eine Bearbeitungsgebühr i. H. v. 35,- € einbehalten. **Nach diesem Zeitpunkt wird der volle Kursbetrag fällig und es kann keine Rückerstattung der Kursgebühr mehr erfolgen.** Bitte beachten Sie, dass **diese mehrteilige Fortbildung nur komplett (alle Teile/Blöcke) gebucht und auch nur komplett (alle Teile/Blöcke) storniert werden kann.** Eine Teil-Stornierung ist nicht möglich. Die Stornierungsfrist richtet sich nach dem Datum des 1. Kursteils/Kursblocks.

**Datenschutz:** Zur Durchführung und Planung der von Ihnen gebuchten Veranstaltung benötigen wir Ihre personenbezogenen Daten. Diese Daten sind zum Zwecke der vertragsgemäßen Leistungserbringung erforderlich. Wir verwenden Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Eine Weitergabe zu anderen Zwecken an Dritte findet nicht statt.

**48**

CME-Punkte\*



## AGIK Fellowship 2026

Block 1: **18. – 19.06.2026** Düsseldorf  
Block 2: **22. – 23.10.2026** Essen  
Block 3: **10. – 11.12.2026** Koblenz

#### Wissenschaftliche Leitung

PD Dr. Felix Post  
Dr. Thomas Schmitz

### Kontakt DGK-Akademie

**Nina Bonkowski**  
+49 (0) 211 600 692-63  
[bonkowski@dgk.org](mailto:bonkowski@dgk.org)

**Julia Hansmann**  
+49 (0) 211 600 692-22  
[hansmann@dgk.org](mailto:hansmann@dgk.org)

[herzmedizin.de/dgk-akademie](https://herzmedizin.de/dgk-akademie)

In Kooperation mit



Ein Konzept der



**IK** Kurs zum Curriculum

**Y** Geeignet für junge Kardiolog:innen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

eine Hauptaufgabe der AGIK ist die Aus- und Weiterbildung interventioneller Kardiolog:innen in Deutschland. In diesem Zusammenhang wird seit vielen Jahren erfolgreich das AGIK Fellowship-Programm durchgeführt.

Dieses Kursprogramm richtet sich insbesondere an an-gehende interventionelle Kardiolog:innen, die die invasive Koronardiagnostik bereits beherrschen. Im besten Fall wurden bereits Erfahrungen mit Koronarinterventionen als Erst- oder Zweituntersucher:in gesammelt.

Der Kurs vermittelt Ihnen strukturierte Kenntnisse zur In-dikationsstellung und Basiswissen zur Materialkunde bis hin zu Behandlungsstrategien bei Risikopatient:innen. Dies geschieht praxisnah anhand vieler Fallbeispiele, die Sie mit sehr erfahrenen Referent:innen interaktiv diskutieren werden.

Bitte bewerben Sie sich online mit Ihrem Lebenslauf sowie einem kurzen Motivationsschreiben. Dieses Schreiben sollte Angaben zu Ihren bisherigen Erfahrungen enthalten (Anzahl Untersuchungen, Interventionserfahrung, Intensiv- und Akut-medicin). Näheres finden Sie unter „Teilnahmebedingungen“.

Anhand dieser Kriterien werden aus allen Bewerbungen mittels Eingangsdatums und Qualifikation, maximal 15 Teilnehmer für den Kurs ausgewählt.

Mit kollegialen Grüßen

**Felix Post**  
(Wissenschaftl. Leitung)

**Thomas Schmitz**  
(Wissenschaftl. Leitung)

**Tanja Rudolph**  
(Sprecherin AGIK)

**Oliver Husser**  
(stv. Sprecher AGIK)

Block 1: 18. – 19.06.2026 | Düsseldorf

Dr. Kathrin Klein, PD Dr. Felix Post, Dr. Thomas Schmitz, Prof. Dr. Tobias Zeus

Agenda Tag 1, 12:00 – 17:00 Uhr:

- Indikationsstellung und optimale Behandlungsstrategie
- Patientenvorbereitung
- Arterielle Zugangswege
- Angulationen und Strahlenschutz

Agenda Tag 2, 08:30 – 17:00 Uhr:

- Führungskatheterwahl/ Führungsdrahtdesign und Führungsdrahtauswahl
- Ballonkatheter
- Stents und Implantationstechniken
- Fallbesprechung: Fallbeispiele der Referent:innen
- Vaskuläre Hämostase & Patientennachsorge

Block 2: 22. – 23.10.2026 | Essen

PD Dr. Felix Post, Prof. Dr. Alexander Bufe, Dr. Thomas Schmitz, Prof. Dr. Tobias Zeus

Agenda Tag 1, 12:00 – 17:00 Uhr:

- Kalzifizierte Läsionen – Kalk als Prädiktor für Misserfolg
- Wann ist eine Flußmessung hilfreich?
- Die komplexe PCI: Mehrgefäßserkrankung
- Bypass-Intervention – wann und wie?
- Rolle der intravaskulären Bildgebung bei der PCI
- Fallbesprechung: Fallbeispiele der Referent:innen/ Teilnehmer:innen zu Mehrgefäßserkrankungen

Agenda Tag 2, 08:30 – 17:00 Uhr:

- Die komplexe PCI: Behandlung von Bifurkationsstenosen
- Der chronische Gefäßverschluss
- Fallbesprechung: Fallbeispiele der Referent:innen/ Teilnehmer:innen zu Bifurkationsläsionen
- Komplikationsmanagement – Strategien & Fallbeispiele
- Fallbesprechung: Fallbeispiele der Referent:innen zum Komplikationsmanagement

Block 3: 10. – 11.12.2026 | Koblenz

PD Dr. Felix Post, PD Dr. Maike Knorr, Annette Schmidt, Dipl. Päd. Claudia Böwing

Agenda Tag 1, 12:00 – 17:00 Uhr:

- Klinikerfahrungen nach Block 2 – was konnte in der Klinik umgesetzt werden?
- Vorgehen beim akuten Myokardinfarkt
- Prozedurales Komplikationsmanagement
- Fallbesprechung: Fallbeispiele des Referent:innen/ Teilnehmer:innen
- Live-Case im HKL – Fallmanagement im Katheterlabor

Agenda Tag 2, 08:30 – 17:00 Uhr:

- Kommunikation im HKL in Stresssituationen – Der Mensch als Fehlerquelle
- Warum Teamtraining?
- Was können wir aus anderen Bereichen lernen?
- Der berühmte erste Eindruck
- Einflussfaktoren und der Umgang mit Denkschablonen/ bei Patient:innen und Mitarbeiter:innen
- Grundmerkmale der Kommunikation/ Vier Ebenen der Kommunikation
- Wahrnehmung
- Gruppenarbeit: Kommunikation im HKL-Team

Wissenschaftliche Leitung

PD Dr. Felix Post, Koblenz  
Dr. Thomas Schmitz, Essen

Referierende

Dipl. Päd. Claudia Böwing, Darmstadt  
Prof. Dr. Alexander Bufe, Krefeld  
PD Dr. Maike Knorr, Mainz  
Annette Schmidt, Darmstadt  
Dr. Kathrin Klein, Düsseldorf  
Prof. Dr. Tobias Zeus, Düsseldorf

Voraussetzungen für die Teilnahme

Für die Teilnahme ist es erforderlich, bei der Anmeldung zum Kurs ein von Ihnen erstelltes Motivationsschreiben mit Angaben zu Ihren bisherigen Erfahrungen (Anzahl Untersuchungen, Interventionserfahrung, Intensiv- und Akutmedizin) sowie Ihren Lebenslauf hochladen.

Anmeldeschluss: 23.04.2026

Über die tatsächliche Teilnahmemöglichkeit entscheidet ein Expertenteam, über dessen Entscheidung wir Sie via E-Mail bis zum 05.05.2026 informieren.

Hinweis

Der Kurs soll in Präsenz durchgeführt werden. Bitte beachten Sie, dass der Zugang zu der Veranstaltungsstätte durch die Ausübung des Hausrechts am Veranstaltungsort geregelt wird. Sollte die Durchführung des Kurses in Präsenz nicht möglich/ sinnvoll sein, wird er ggf. als Online-Kurs stattfinden.